

Rechenschaftsbericht 2010

Bericht der Literarischen Kommission

Auch im vergangenen Jahr hat sich die „Literarische Kommission“ um die Vorbereitung und Durchführung der unterschiedlichen kulturellen Aktivitäten unserer Gesellschaft gekümmert. Das Programm des Jahres 2010 bot den Mitgliedern dabei weit mehr als „Literarisches“, und die durchweg gute Resonanz auf die Veranstaltungen zeigt, dass die Mitglieder der Bürger solche Vielfalt auch zu schätzen wissen, gerne in der Gemeinschaft Kultur erleben und sich darüber austauschen.

Gleich zu Beginn des Jahres stellte sich die neue Intendantin des Rheinischen Landestheaters, Bettina Jahnke, vor. Sie fesselte die Mitglieder mit ihrer Offenheit und ihrer authentischen Begeisterung für die Bühne. Auch das Schützenkönigspaar Dr. Joachim und Dr. Heidi Goetz machte der Bürger ihre Aufwartung und standen zum freundschaftlichen Gespräch beim Clubabend bereit, ebenso der neue Dezernent für Soziales und Jugend, Stefan Hahn.

Auf großes Interesse stieß die Exkursion nach Duisburg mit der Unternehmensbesichtigung bei Esca-Food-Solutions. Und als im Mai eine Fahrt nach Essen angeboten wurde, um im dortigen Neubau des Museum Folkwang die erste große Sonderausstellung zur einzigartigen Geschichte der Folkwang-Sammlung zu besuchen, reichte ein großer Reisebus nicht aus, um die 60 angemeldeten kunstinteressierten Bürger zu fahren.

Doch auch Kunst und Kultur vor Ort standen auf dem Jahresprogramm. Mit dem Besuch des Künstlerateliers von Heribert Münch an der Neusser Umlandstraße wurde im Juli eine neue kleine Reihe begründet. Bereits zum fünften Mal machten sich die Mitglieder der Bürger zur Besichtigung einer der eindrucksvollen Neusser Kirche auf: mit St. Pius stand diesmal die moderne Architektur im Mittelpunkt.

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe, bei der die Bürgergesellschaft so genannte Neusser „Brücken-Vereine“, die Kontakt zu Partnerstätten und anderen Kulturkreisen pflegen, in die Bürger einlädt, waren 2010 die Mitglieder der Deutsch-Amerikanischen Gesellschaft Neuss zu Gast. Präsident Hans-Joachim Reich stellte die Gesellschaft vor und Wanda Melgar, amerikanische Austauschstudentin aus Florida, gab mit beeindruckender sprachlicher Gewandtheit einen Einblick in ihre ersten Monate in Deutschland.

Abgerundet wurde das Jahresprogramm der „literarischen Kommission“ durch einen hoch aktuellen wirtschaftspolitischen „Bürger“-Themenabend. Heinz Schmidt, Präsident der Industrie- und Handelskammer Mittlerer Niederrhein, bezog pointiert Stellung zu Fragen der wirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland und im Besonderen zur Entwicklung in unserer Region und in der Stadt Neuss.